

Schüler setzt sich bewusst über Verbot hinweg -- angemessene Reaktion

Beitrag von „Mikael“ vom 29. Mai 2016 15:39

Zitat von Bolzbold

Man muss bei uns die Eskalationsstufen einhalten, wenngleich besonders schwerwiegendes Fehlverhalten natürlich ggf. sofort härtere Maßnahmen nach sich ziehen kann.

Typische Ausrede für "Pädagogen", die nichts machen und alles schleifen lassen wollen. Es gibt keine "Eskalationstufen". Die Ordnungsmaßnahmen richten sich nach der Schwere des Vergehens, da muss man nichts "vorschalten". Wer sich als untauglich für Klassenreisen erwiesen hat, den kann man sofort ausschließen. Wenn man natürlich eine SL und ein Kollegium hat, das nicht mitzieht, hat man schlechte Karten. Da hilft dann nur, die Klassenreise komplett ausfallen zu lassen. Zwingen kann einen zu so etwas nämlich keiner (zumindest in Nds).

Gruß !